



Herrn
Oberbürgermeister Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1
513733 Leverkusen

Leverkusen, den 30.05.18

FDP Ratsgruppe

Im Rat der
Stadt Leverkusen
Dönhoffstr. 99
51373 Leverkusen

Nutzung des Parkplatzes am S-Bahn-Halt Chempark

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien:

Der Rat der Stadt Leverkusen beauftragt die Verwaltung, in Absprache mit der Verwaltung der Stadt Köln den Eigentümer der Fläche nördlich angrenzend an den Parkplatz am S-Bahn-Halt „Chempark Leverkusen“ anzusprechen und die Möglichkeit zu prüfen, ob der öffentliche Parkplatz erweitert werden kann.

Begründung:

Der private Parkplatz südwestlich des S-Bahn-Halt „Leverkusen Chempark“ ist seit einigen Wochen nur noch für Beschäftigte des Chemparks nutzbar, womit für viele Pendler ein attraktiver Umstieg vom PKW zum ÖPNV entfällt. Der vorhandene öffentliche Parkplatz nordöstlich des Haltepunktes ist überlastet. Hier werden Fahrzeuge nicht nur in den ausgewiesenen rund 60 Parkflächen sondern auch in den Verkehrswegen abgestellt.

Der S-Bahn-Halt „Leverkusen Chempark“ ist für Ein- und Auspendler attraktiv, da er im Tarifgefüge begünstigt ist, denn er zählt sowohl zum Netz der Stadt Köln als auch zum Netz der Stadt Leverkusen. Wer aus Leverkusen kommend nach Köln einpendelt, befindet sich ab dort in Köln. Wer von Köln nach Düsseldorf pendelt, befindet sich schon in Leverkusen.

Uns ist bekannt, dass sowohl der Haltepunkt als auch die betroffenen Flächen auf dem Gebiet der Stadt Köln liegen. Dennoch sollte die Verwaltung der Stadt Leverkusen im Interesse ihrer Bürgerinnen und Bürgern auf die Verwaltung der Stadt Köln zugehen und versuchen, ein verbessertes Parkangebot an dieser Stelle zu erreichen.

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens
FDP-Ratsgruppe